

The logo consists of the word "SCREEN" in a bold, white, sans-serif font, centered within a dark gray rectangular background.

Learning ColorGenius EX™

Negativ-Scan

Beim Negativscan wird genauso vorgegangen wie beim Positivscan, nur

1. Die Vorlagenart wird auf "Negativ" gestellt

Nachdem der Prescan gestartet wurde und der Scanrahmen gesetzt worden ist, BESTÄTIGEN oder Doppelklick in den Prescan.

2. Im Scanmenü kann nun unter BILD aus einer Auswahl von verschiedenen Negativfilmen gewählt werden. Bei der Auswahl des richtigen Negativfilms sollte man vorher die Vorlage überprüfen, ob am Rand eine Bezeichnung vorhanden ist. Ansonsten ist es nur der eigenen Beurteilung überlassen.

Alle weiteren Schritte sind identisch mit den beim Farbscan von Halbtonvorlagen.

Erläuterung zu Bild 21

Learning ColorGenius EX™

Learning ColorGenius EX™

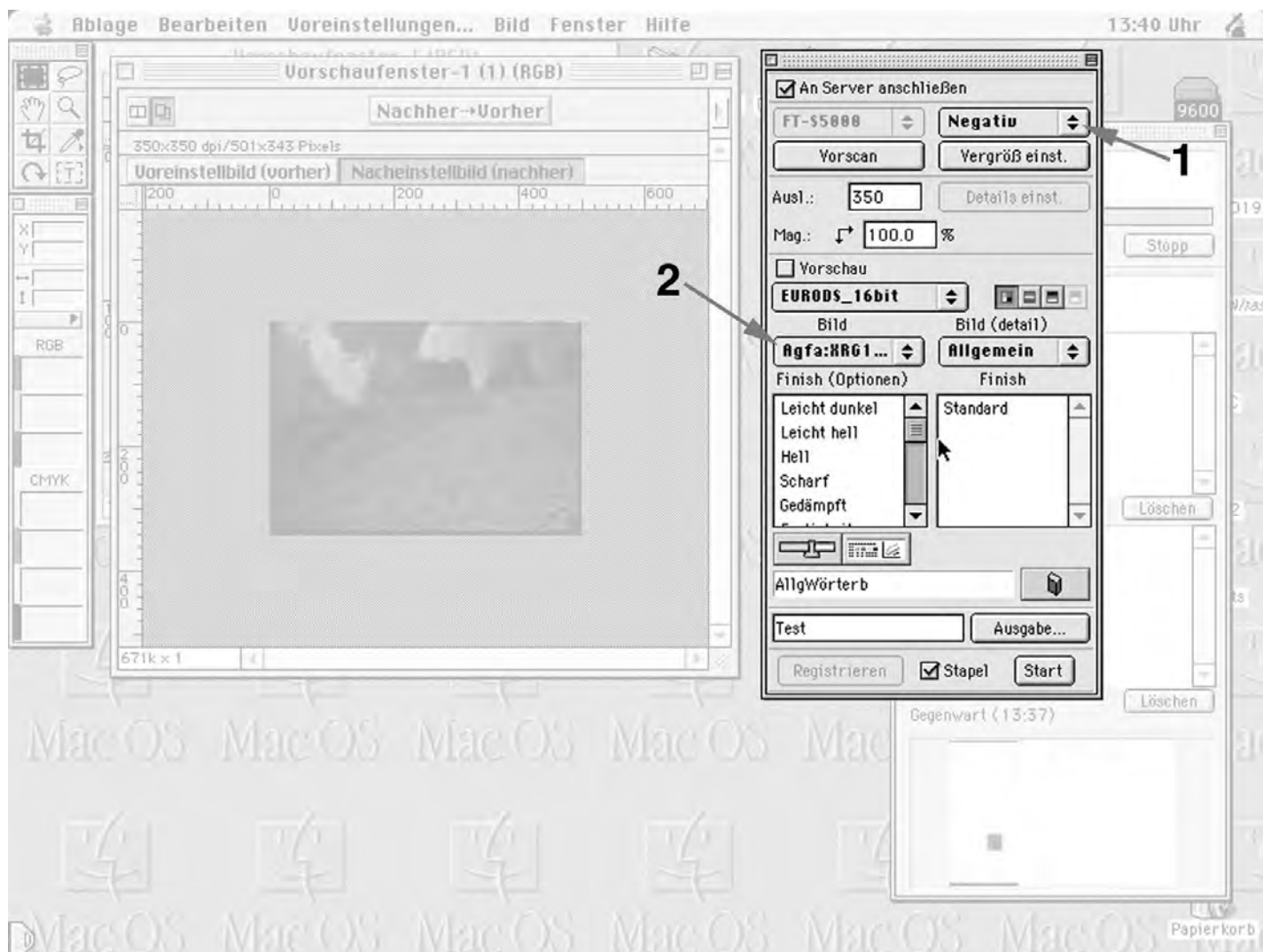


Bild 21

The logo consists of the word "SCREEN" in a bold, white, sans-serif font, centered within a dark gray rectangular background.

Learning ColorGenius EX™

Gedruckte Vorlagen

Zunächst wird ColorGenius EX wie gewohnt gestartet.

1. Unter Vorlagenart “Gedruck.....” auswähle
2. Unter Vergröß. einst. “Allgemein” auswählen
3. Auflösung auf 144 dpi
4. Bereich entsprechend der Vorlagengröße wählen
5. Modus RGB 16bit

Erläuterung zu Bild 22

SCREEN

Learning ColorGenius EX™

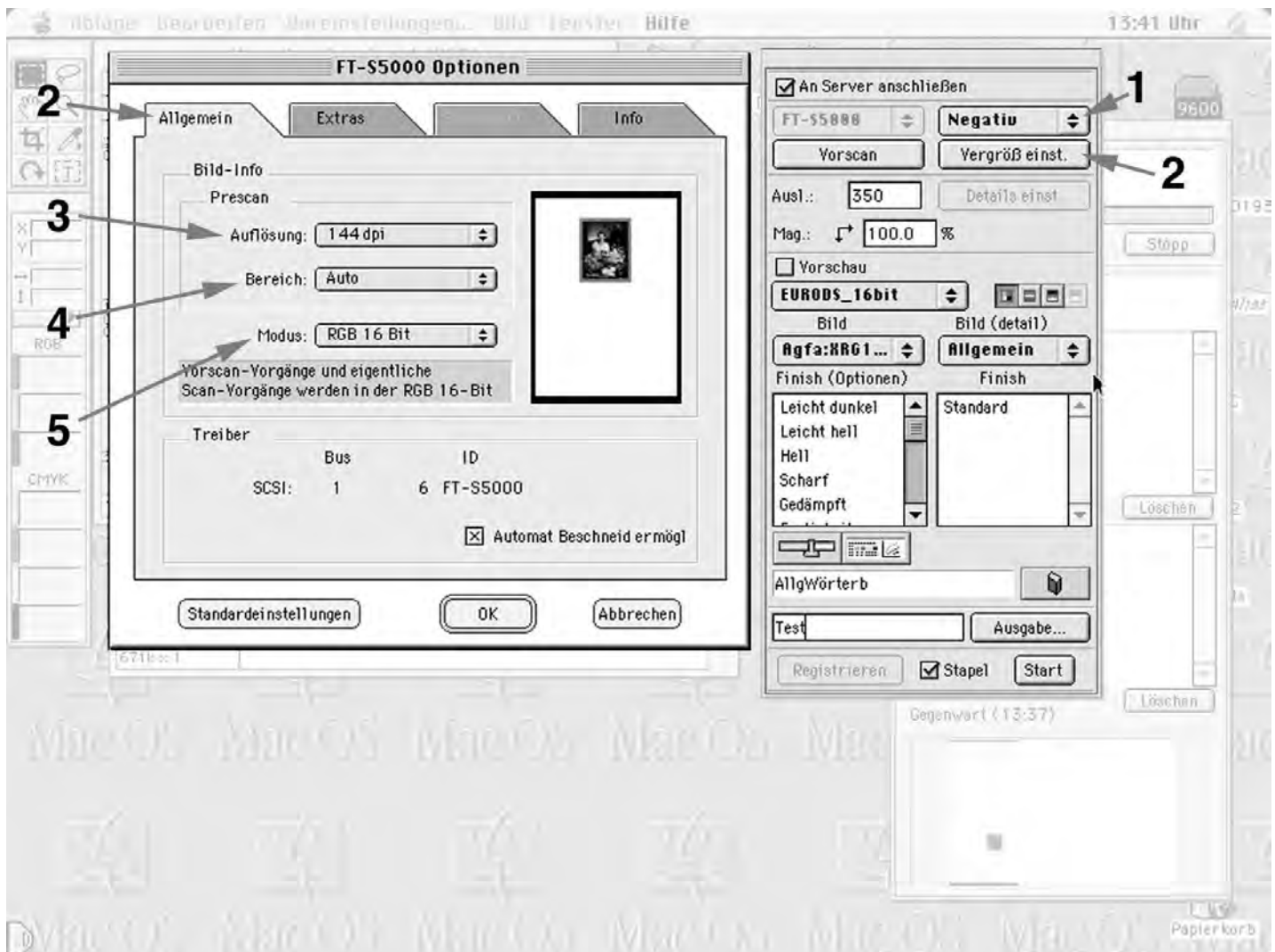


Bild 22

The logo consists of the word "SCREEN" in a bold, white, sans-serif font, centered within a dark gray rectangular background.

Learning ColorGenius EX™

6. Aus dem gleichen Menü “Extras” öffnen
7. Bei gedruckten Vorlagen springt die Filteranzeige automatisch auf Defokussierung
8. Der Effekt der Defokussierung sollte erfahrungsgemäß auf dem 2. oder 3. Strich der Skala stehen.
9. Nach Abschluß dieser Voreinstellungen wird der Vorscan gestartet.

Erläuterung siehe Bild 23

SCREEN

Learning ColorGenius EX™

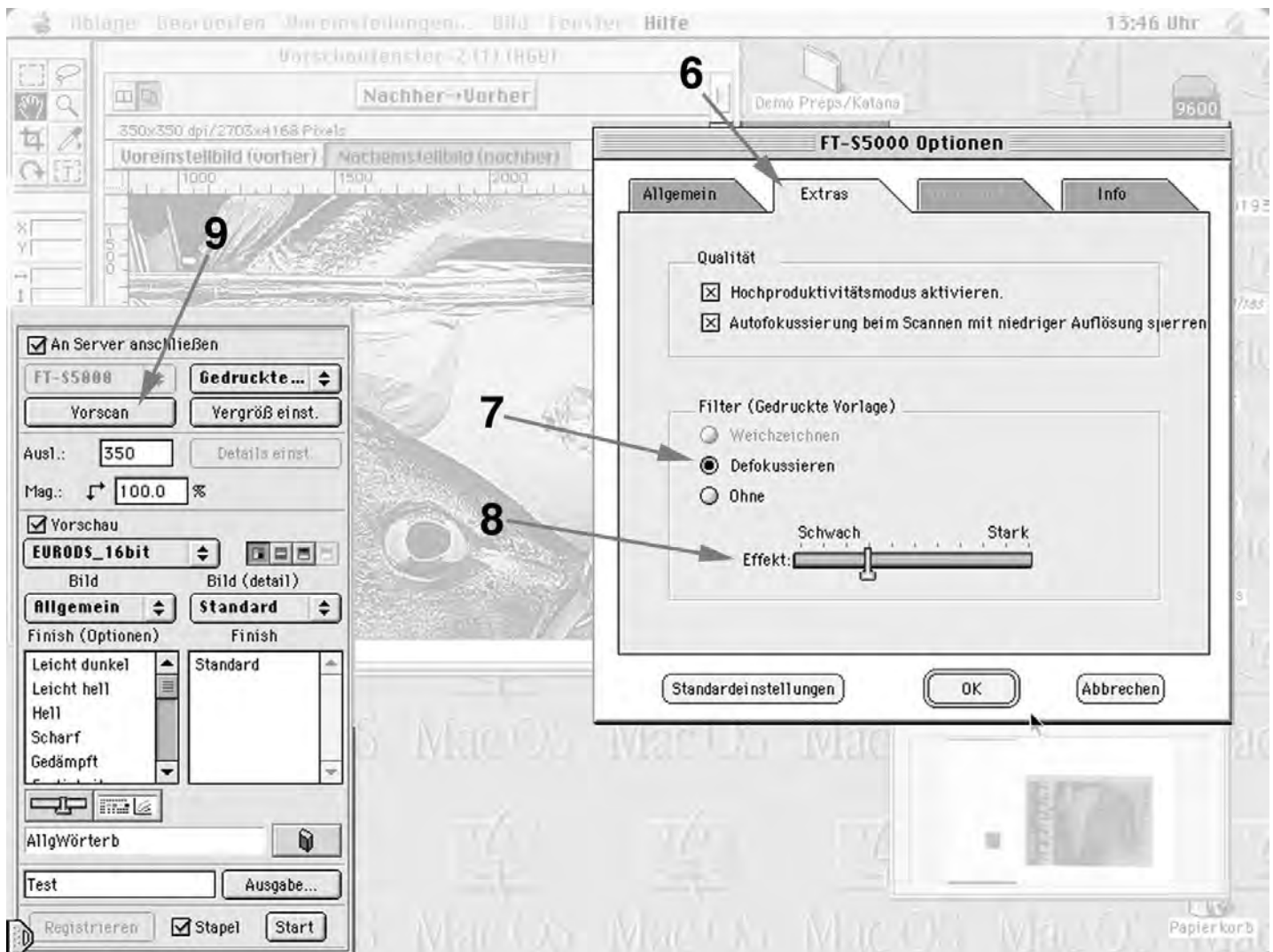


Bild 23

The logo consists of the word "SCREEN" in a bold, white, sans-serif font, centered within a dark gray rectangular background.

Learning ColorGenius EX™

1. Im Prescan den zu scannenden Bereich markieren.
2. Bestätigen oder Doppelklick in den Prescan.
3. Im Hauptmenü die "Leichte Einstellung" öffnen.
4. In diesem Menü "Schärfe" wählen.
5. Zunächst den linken Schieberegler soweit in Richtung Schwach ziehen, bis das Moiré nahezu verschwunden ist.
(bei 60er Raster-Vorlagen genügt es, wenn der Regler unter dem "w" von Schwach steht).
Achtung: Der Prescan muß in der 1:1 Abbildung stehen.
6. Der mittlere Schieberegler sollte ca. auf den halben Wert nach rechts geschoben werden. Diese Einstellung bewirkt glattere tiefen.
7. Der rechte Schieberegler hat kaum Auswirkung beim Scannen von gedruckten Vorlagen.

Sobald diese Einstellungen abgeschlossen sind, muß nur noch der Ausgabeordner angegeben werden. Der Feinscan kann gestartet werden.

Erläuterung zu Bild 24

SCREEN

Learning ColorGenius EX™

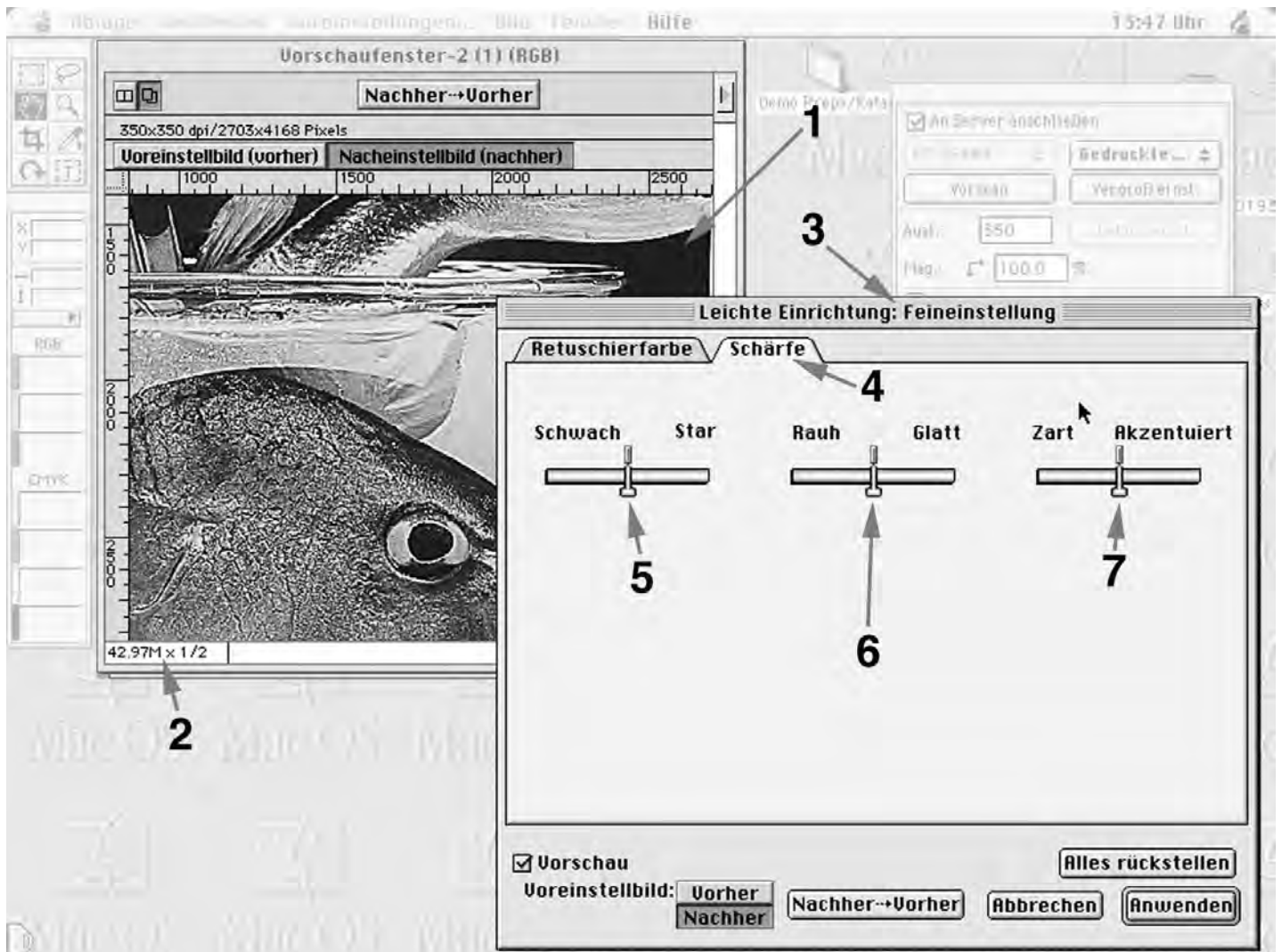


Bild 24

The logo consists of the word "SCREEN" in a bold, white, sans-serif font, centered within a dark gray rectangular background.

Learning ColorGenius EX™

Redigitalisierung (Dotfinder)

A. Vorbereiten der Filme

- auf den Filmen Rasterweite, Rasterwinkel und Farbe markieren.
- alle 4 Filme auf gestanzte saubere Montagefolie einpassen.
- ACHTUNG: ausreichend Platz zwischen Lochung und Bildbeginn lassen, damit durch die Kante des Vorlagenhalters keine Paserprobleme entstehen.

B. ColorGenius EX starten

1. Cyan-Trennung wählen und Cyan-Film im Scanner platzieren.
2. Vergröß. einst. starten

Erläuterung zu Bild 25

SCREEN

Learning ColorGenius EX™

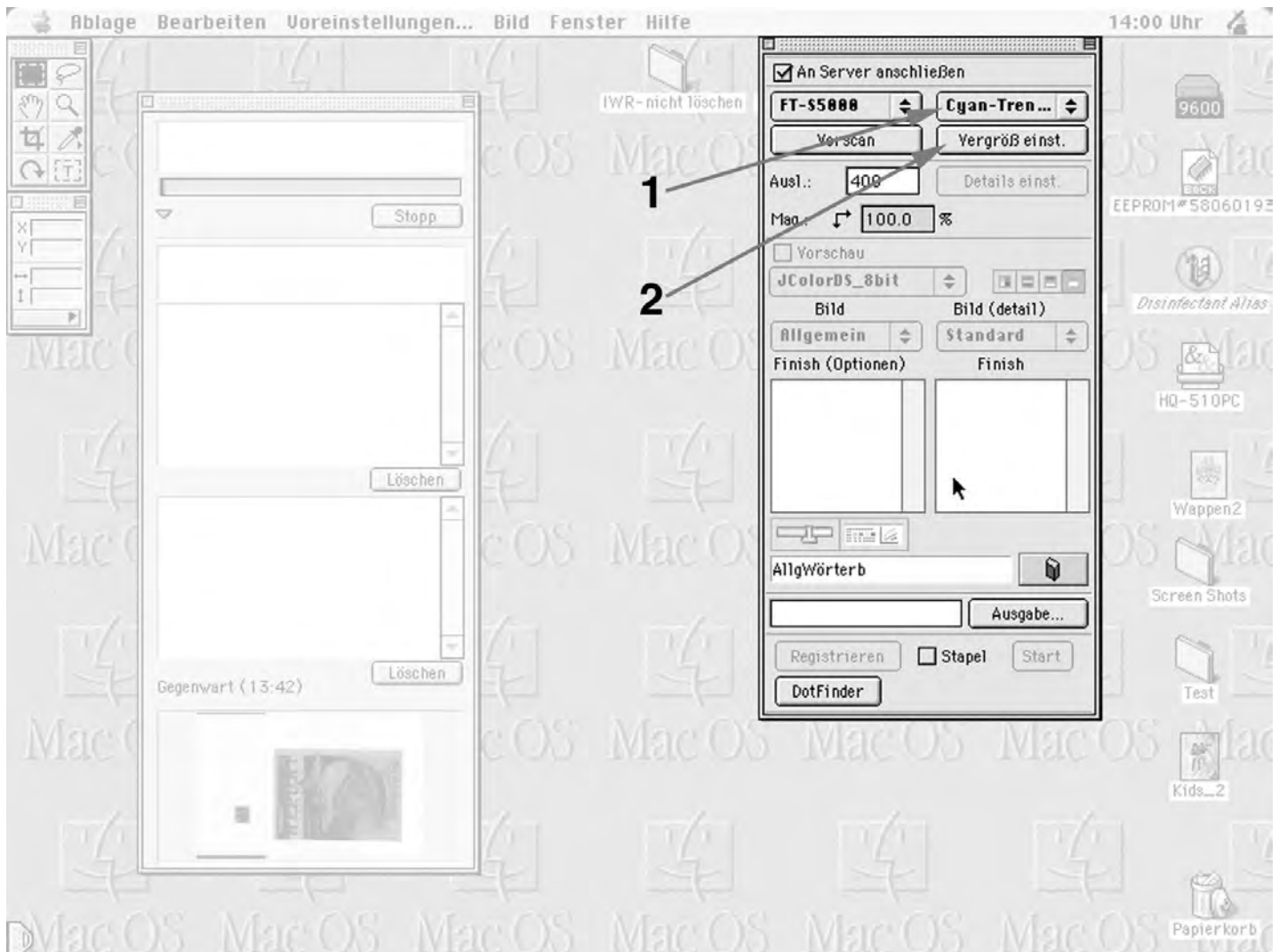


Bild 25